Zitronengelbe Treppenskulptur

Stair Case Study House 01 in Hamburg-Eimsbüttel

Nach der Geburt ihrer Zwillinge wurde für die Bauherren, einer Grafik-Designerin und einem Filmregisseur mit ihrem Sohn, die Drei-Zimmer-Wohnung im ersten Obergeschoss einer malerischen Hinterhofbebauung in Hamburg-Eimsbüttel viel zu klein.

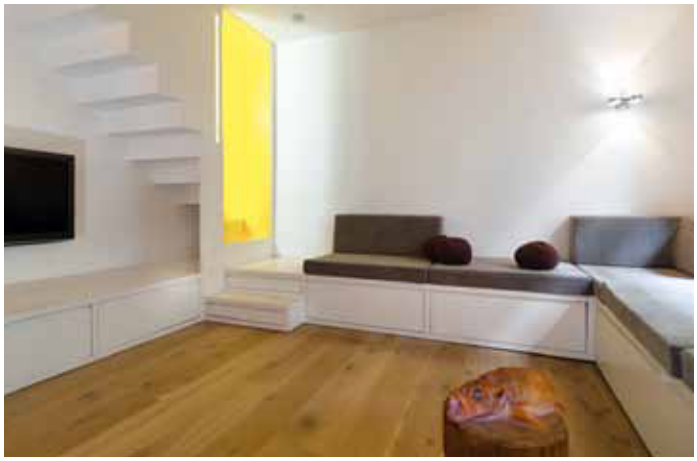
Die gelben Setzstufen bilden auf dem Weg nach oben eine Einheit mit dem monochrom gelben Treppenraum

Glücklicherweise konnte die darunter liegende Erdgeschosswohnung hinzugekauft werden, um beide Teile zu einer Maisonettewohnung zusammenzufassen.
Als Verbindung zwischen den Etagen ist eine Treppenskulptur eingefügt, die im Erdgeschoss in ein U-förmiges Sitzmöbel übergeht.

Beide Geschosse bleiben weiterhin über das Haupttreppenhaus erschlossen. Im privaten Obergeschoss (ca. 80 m²) sind nun alle Schlaf- und Kinderzimmer sowie das Hauptbadezimmer angesiedelt. Das Erdgeschoss wurde komplett entkernt und saniert und wird als Wohnraum mit neuer Küche und Essbereich genutzt.
Das Möbel ist Sideboard, Stauraum und Wohnzimmercouch in wechselnder Besetzung. Sämtliche Einbauten inklusive der Podeststufen sind mit Schubladenelementen ausgestattet.
Die Trittstufen sind weiß lackiert und führen auf dem Weg nach unten zum weißen Wohnzimmermöbel. Die gelben Setzstufen bilden auf dem Weg nach oben eine Einheit mit dem monochrom gelben Treppenraum. Tagsüber wird das Treppeninnere durch eine Öffnung mit einem laminierten Polyesterrost (GFK) beleuchtet. Abends wird der Rost zum leuchtenden Fenster.
Das neue Gästebad ist komplett mit gelben Glasfliesen ausgekleidet und stellt so, zusammen mit der gelben Küche, die Beziehung zum Treppenraum her. Die Gleitschiebetür im Obergeschoss ist aus einem glasfaserverstärkten, laminierten Polyesterrost (GFK) ausgeführt und mit zwei Klettergriffen ausgestattet.
„Das Stair Case Study House 01 schafft Raumbeziehungen und Blickachsen, die über eine funktionale Verbindung der Geschosse hinausgehen", erklärt Architekt Gerd Streng. „Der komplexe Treppenraum als Engpass zwischen den Stockwerken erschließt sich erst auf den zweiten Blick."
Die Neugestaltung des Erdgeschosses mit Küche, Bad und Wohnzimmerskulptur erzeugt trotz eingeschränkter Flächen einen großzügigen Raumeindruck, ohne Funktionalität einzubüßen. Besonders helfen hierbei die einheitliche Formensprache, die hochwertigen Oberflächenmaterialien sowie das konsequente Farbkonzept.

Fotos: Uwe Scholz

Das gelbe Treppehaus vermittelt als eigenständiger Raum zwischen den Wohn- und Schlafbereichen



Die Treppenskulptur geht fließend in das U-förmige Sitzmöbel Wohnzimmer über

leicht wie Kunststoff – stark wie Stahl

CTS The Composite Company

Ihr Partner für innovative GFK-Konstruktionen in
Architektur • Bauwesen • Brückenbau • Chemiebahntechnischen Anlagen • Freizeitanlagen • Schwimmstege

VORTEILE VON GFK
hohe Festigkeiten bei geringem Gewicht
hohe Korrosionsbeständigkeit,
keine Fäulnisbildung
elektrisch isolierend,
keine Erdung erforderlich
minimale Pflege und Instandhaltung
sehr einfache Verarbeitung

CTS Composite Technologie Systeme GmbH
eMail info@ctscomposite.de • www.ctscomposite.de